



Studierendenparadies Jena

Jena ist eine bunte und moderne **Universitätsstadt**: Etwa ein Viertel der über 100.000 Einwohner studieren an einer der beiden Jenaer Hochschulen. Rund 17.000 Studierende hat die Friedrich-Schiller-Universität, 14 Prozent von ihnen kommen aus dem Ausland. Außerdem gibt es **zahlreiche Forschungsinstitute und High-Tech-Firmen**: Ideal, um nach dem Studium eine passende Stelle in Wissenschaft oder Wirtschaft zu finden.

Jena bietet viel **Natur, Kultur und Sport** sowie zahlreiche gemütliche Kneipen und Cafés. Ein weiterer Vorteil: Jena ist eine Stadt der **kurzen Wege**. Ob Uni, Bibliothek oder Park – fast alles ist in wenigen Minuten zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar. Übrigens: Der Studierendenausweis ist gleichzeitig **Semester- und Kulturticket**. Der Nahverkehr und viele Kulturangebote sind damit für Studierende kostenlos.

➔ www.uni-jena.de/jena

„Neben Jena als Stadt gefällt mir am Chemiestudium, dass man von Anfang an viel Zeit im Labor verbringen darf. Außerdem sind die Jahrgänge nicht so groß, so dass man in einer sehr familiären Atmosphäre studieren kann.“

Frieda Nagler, Studentin



Zentrale Studienberatung

Allgemeine Fragen zum Studium und zur Bewerbung

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: +49 3641 9411111
Service-Desk und Videochat: www.uni-jena.de/zsb

Studienfachberatung

Fragen zu Studieninhalten und Studienaufbau

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät
Humboldtstr. 11
07743 Jena

Dr. Kristina Dubnack
Telefon: +49 3641 948010
E-Mail: kristina.dubnack@uni-jena.de

Bewerbung & Einschreibung

Der Studiengang ist zulassungsfrei.
Die Einschreibung ist online vom 15.6.-15.9.* eines Jahres möglich unter: www.uni-jena.de/bewerbung

Mehr Informationen

zum Studiengang:
www.uni-jena.de/bsc-chemie



zu Schnupperangeboten für Schulen
und Studieninteressierte:
[www.chemgeo.uni-jena.de/
studieninteressierte](http://www.chemgeo.uni-jena.de/studieninteressierte)



IMPRESSUM

Friedrich-Schiller-Universität Jena, Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät,
Humboldtstr. 11, 07743 Jena | Fotos: Jan-Peter Kasper/Universität Jena, Christoph
Worsch | Redaktion & Gestaltung: Claudia Hilbert | Stand: Juli 2024
Für internationale Bewerber/innen gelten u.U. andere Fristen.

**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA** Chemisch-Geowissenschaftliche
Fakultät



CHEMIE

Bachelor of Science



„Die Nähe zu den Lehrenden und die daraus resultierende intensive persönliche Betreuung kennzeichnen das Chemiestudium in Jena. Bei Problemen und Fragen steht meine Tür für die Studierenden immer offen.“

Dr. Uwe Köhn, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent

Inhalt des Studiums

Ob Waschmittel, Touchscreen, LED-Beleuchtung oder Wärmepflaster: Viele Dinge aus dem Alltag sind ohne Chemie undenkbar. Auch für die Beantwortung von so wichtigen Zukunftsfragen wie die Sicherung der Energieversorgung, dem Schutz der Umwelt und die Bekämpfung von Krankheiten ist die Chemie eine **Schlüsseldisziplin**.

Die Chemie ist die Lehre vom Aufbau, Verhalten und der Umwandlung von Stoffen sowie den dabei geltenden Gesetzmäßigkeiten. Das Bachelorstudium bietet Ihnen eine **breite Grundlagenausbildung**, in der Sie den Aufbau und die Synthese von Stoffen sowie den sicheren Umgang mit Chemikalien lernen.

Sie erwerben theoretische und praktische Kompetenzen in den **naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern** Mathematik und Physik sowie in wichtigen **Teildisziplinen der Chemie**, u. a. Organische, Anorganische und Physikalische Chemie. Hinzu kommt ein breites Angebot an **Wahlfächern**, so dass Sie eigene Schwerpunkte setzen können.

Der Studiengang beginnt jeweils zum Wintersemester. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. In Jena gibt es Chemie auch als Lehramtsfach (Regelschule, Gymnasium).

„Jena bietet für Chemiestudierende ein einzigartiges Umfeld mit vielfältigen Möglichkeiten, sich zu spezialisieren. Die enge Vernetzung der chemischen Institute mit zahlreichen außer-universitären Forschungsinstituten sucht in Deutschland sicherlich ihresgleichen. Hochaktuelle forschungsorientierte Themen fließen somit direkt in die Ausbildung ein.“

Prof. Dr. Jürgen Popp, Professor für Physikalische Chemie

Die Besonderheit in Jena

Das Studium besteht in hohem Maße aus **praktischen Arbeiten im Labor** – und das bereits ab dem ersten Semester. Die modernen Praktikumsräume mit eigenem Arbeitsplatz für jeden Studierenden und die **intensive Betreuung** durch die Lehrenden ermöglichen einen zügigen Studienablauf.

Vorkurse, ein Mentorenprogramm und die Studieneinführungstage erleichtern den **Studieneinstieg**. Dank der engen Kooperationen mit außeruniversitären Forschungsinstituten und Unternehmen in und um Jena können Sie frühzeitig **Kontakte in die Praxis** knüpfen. Auch ist ein **Auslandssemester** an einer der zahlreichen Partnerhochschulen möglich.

Studium – und dann?

Chemiker zeichnen sich durch ein großes fachspezifisches Wissen und breite naturwissenschaftliche Kenntnisse aus. Daher stehen ihnen **vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten** offen, z. B. in Behörden, Unternehmensberatungen sowie Unternehmen der chemischen Industrie und Energiewirtschaft. Mögliche Arbeitsgebiete sind u.a. Forschung und Entwicklung, Umweltanalytik, Verfahrenstechnik, Marketing und Patentwesen.

Bachelorabsolventen entscheiden sich meist für ein **weiterführendes Masterstudium**. An der Universität Jena gibt es mehrere passende Studiengänge mit dem Abschluss Master of Science.

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Allg. Chemie/ Anorganische Chemie	15 LP	13 LP	3 LP	9 LP		
Organische Chemie		8 LP	13 LP	10 LP	4 LP	
Physikalische Chemie		7 LP	9 LP	11 LP	9 LP	
Analytische Chemie			5 LP		6 LP	2 LP
Technische Chemie				8 LP		4 LP
Wahlpflicht*					5 LP	5 LP
Physik		8 LP				
Mathematische Methoden für Chemiker		7 LP				
Toxikologie		2 LP				
Projektmodul						5 LP
Bachelorarbeit						12 LP

*Im Wahlbereich stehen folgende Module zur Wahl: Bioanorganische Chemie, Bioorganische Chemie, Glaschemie/ Werkstoffchemie, Makromolekulare Chemie, Spezielle Analytische Chemie, Theoretische Chemie/Quantenchemie I + II, Umweltchemie I + II

LP = Leistungspunkt